

stände. Die Mansfelder Kumpels haben mich beauftragt, auf dem III. Parteitag an die Partei der Arbeiterklasse den dringenden Appell zu richten, daß der Bergarbeitertarif schnellstens in Kraft tritt.

Die kulturelle Betreuung der Mansfeld-Arbeiter ist völlig ungenügend. So gibt es für die weit über 16000 Belegschaftsmitglieder weder einen Kulturraum, geschweige denn ein Kulturhaus. Die Wohnverhältnisse der Mansfeld-Arbeiter sind trotz der bereits durchgeführten Neubauten zum Teil noch sehr schlecht, zum Teil selbst sogar für Aktivisten!

Genossinnen und Genossen! Wir Genossen der Betriebsgruppe der WB Mansfeld verpflichten uns, entsprechend der großen Bedeutung des III. Parteitages und seiner Beschlüsse, unsere zukünftige Arbeit danach auszuführen, insbesondere dem neuen Parteistatut Leben zu verleihen. Wir wollen insbesondere unsere Aufklärungsarbeit im Kampf für den Frieden verstärken, die Menschen mit einem neuen demokratischen Staatsbewußtsein erfüllen und alles tun, um unsere Pläne zu erfüllen und überzuerfüllen. Jede Tonne Kupfer, die wir mehr fördern, ist ein Schlag gegen die Kriegstreiber.

In engster Freundschaft mit der großen Sowjetunion und allen volksdemokratischen Ländern wollen wir helfen, die Probleme der deutschen Arbeiterklasse unter der Führung der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands im Sinne des Friedens und der Einheit Deutschlands durch unsere Arbeit zu lösen. (Beifall.)

Vorsitzender A c k e r m a n n : Unsere lieben Ehrengäste aus den skandinavischen Ländern, die Vertreter der Kommunistischen Parteien Dänemarks, Norwegens, Schwedens, Finnlands und Islands haben uns gebeten, den Parteitag durch den Genossen Aksel Larsen begrüßen zu dürfen. (Lebhafter Beifall.)

Aksel L a r s e n (Mit stürmischem Beifall begrüßt.): Genossinnen und Genossen! Die Delegation der Kommunistischen Partei Norwegens, der Sozialistischen Einheitspartei Islands, der Kommunistischen Partei Schwedens und der Kommunistischen Partei Dänemarks haben mich beauftragt, im Namen unserer Parteien sowie im Namen der werktätigen und friedliebenden Volksmassen unserer Länder euch die brüderlichen und heißesten Kampfesgrüße zu überbringen. (Stürmischer Beifall.)

Es ist uns, die wir das kapitalistische Deutschland der Vorkriegszeit gekannt haben und die wir zum Teil auch die unangenehme Gelegen-